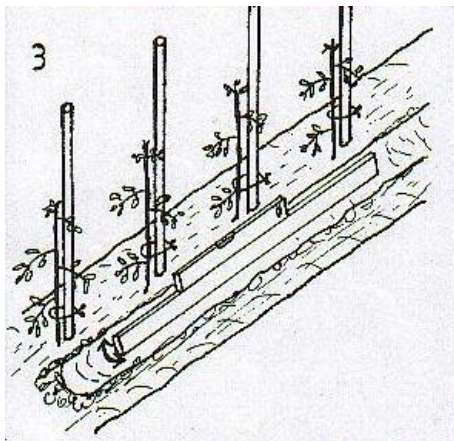
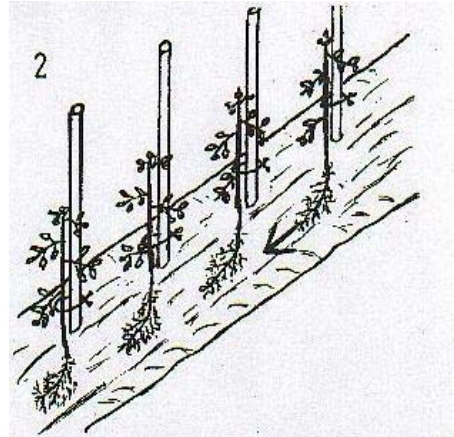


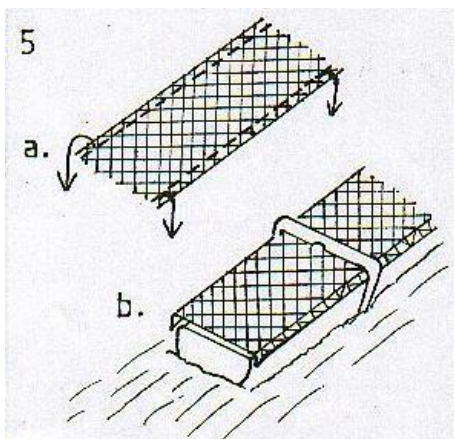
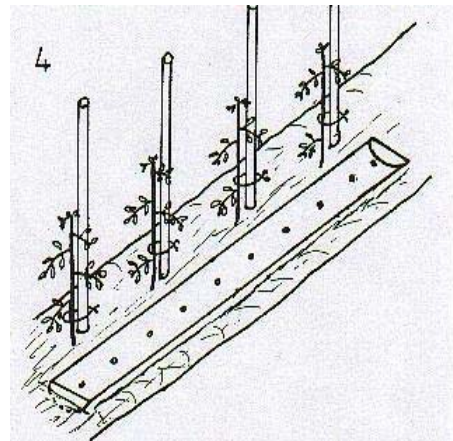
1. Die Pflanzenstäbe im Abstand von ca. 50 cm nebeneinander in die Erde einschlagen. (Bitte bedenken: 1/3 der Breite des Beetes für Stäbe und Pflanzenstiele, 2/3 des Beetes für Wurzelballen und Rinne einrechnen) Mit einer Kelle oder einem schmalen Brett eine Mulde von ca. 10-15 cm Tiefe entlang der Pflanzenstäbe ziehen.

2. Wurzelballen und soviel wie möglich vom Stiel der Pflanze (ggf. 1-2 Blätter entfernen) in die Erde legen, so dass ca. 20 cm der Pflanze der Länge nach in der Mulde liegen. Pflanzen am Stab festbinden. Die Mulde mit Erde auffüllen.



3. Mit einer Holzlatte oder einem Brett erneut eine Mulde von ca. 4 cm Tiefe und 10 cm Breite über den Wurzelballen ziehen. Diese Mulde muss exakt waagrecht verlaufen, da sich sonst das Wasser beim Gießen ungleichmäßig verteilt. Mit einer Wasserwaage überprüfen.

4. Bewässerungsrinne hineinlegen. Mit der Wasserwaage nochmals Waagrechte überprüfen. Seitlich der Rinne die Mulde mit Erde auffüllen.



5. Laubschutz der Länge nach auf beiden Seiten ca. 2-3 cm im rechten Winkel nach unten biegen und auf die Rinne legen. Die Fixierbügel über Gitter und Rinne in die Erde drücken und die Konstruktion somit befestigen.